17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Hakan Taş (LINKE)

vom 04. Januar 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Januar 2016) und Antwort

Angriffe auf Flüchtlingsunterkünfte und ihre Dokumentation im Jahr 2014

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

- 1. Wie viele Straftaten mit dem Unterthema "gegen Asylunterkünfte" wurden im Jahr 2014 gezählt und um welche Fälle handelt es sich hierbei im Einzelnen (bitte aufschlüsseln nach Verwaltungsbezirk, Tatort, Datum, Uhrzeit, Straftatbestand, Tatmotiv, Tathergang, Anzahl der Geschädigten, Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen)?
- 2. Wie viele Personen wurden im Zusammenhang mit den unter Frage 1 genannten Straftaten insgesamt geschädigt (bitte aufschlüsseln nach Alter, Geschlecht)?

Zu 1. und 2.: Grundlage für die Beantwortung der Anfrage bildet der "Kriminalpolizeiliche Melde-dienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität" (KPMD-PMK). Dabei handelt es sich entgegen der "Polizeilichen Kriminalstatistik" (PKS) um eine Eingangsstatistik. Die Fallzählung erfolgt tatzeitbezogen, unabhängig davon, wann das Ermittlungsverfahren an die Staatsanwaltschaft abgegeben wurde.

Die folgenden statistischen Angaben stellen keine Einzelstraftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) dar. Bei der Darstellung handelt es sich um Fallzahlen. Ein Fall bezeichnet jeweils einen Lebenssachverhalt in einem engen räumlichen und zeitlichen Zusammenhang mit identischer oder ähnlicher Motivlage, unabhängig von der Zahl der Tatverdächtigen, Tathandlungen, Anzahl der verletzten Rechtsnormen oder der eingeleiteten Ermittlungsverfahren. Die Fallzahlen der PMK unterliegen bis zum Abschluss der Ermittlungen – ggf. bis zum endgültigen Gerichtsurteil – einer Bewertung gemäß der angenommenen Tätermotivation. Darüber hinaus können Fälle der PMK erst nach dem Statistikschluss bekannt und entsprechend gezählt werden. Deshalb kommt es immer wieder zu Fallzahlenänderungen.

Dem Unterthema "gegen Asylunterkünfte" werden Taten der PMK zugerechnet, die sich gegen jede Art der Unterkunft als direktes Angriffsziel, aber auch gegen Personen innerhalb der Unterkunft richten. Als Unterkunft werden u. a. bestehende, im Bau befindliche sowie geplante Aufnahmeeinrichtungen, Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnungen gewertet. Der Personenkreis umfasst z. B. Asylbegehrende, Asylberechtigte und Personen mit Flüchtlingsschutz.

Im Jahr 2014 wurden 39 Fälle der PMK registriert, denen das Unterthema "gegen Asylunterkünfte" zugeordnet wurde.

Zur Anzahl der Geschädigten kann im Rahmen des KPMD-PMK keine Aussage getroffen werden, da gemäß den bundesweit verbindlichen Richtlinien nur Opfer statistisch gezählt werden. Opfer sind natürliche Personen, die durch eine strafbare Handlung körperlich geschädigt wurden oder geschädigt werden sollten. Personen, die durch eine Straftat materiell geschädigt wurden, werden statistisch nicht gezählt.

Anzahl der Opfer zu Fällen mit dem Unterthema "gegen Asylunterkünfte" 2014

	männlich	weiblich	gesamt
Jugendliche(r)	2	0	2
Heranwachsende(r)	1	0	1
gesamt	3	0	3

Die weiteren angefragten Daten sind in tabellarischer Form als Anlage beigefügt.

3. Wie viele Tatverdächtige hat die Polizei im Zusammenhang mit den unter Frage 1 genannten Straftaten insgesamt ermittelt (bitte aufschlüsseln nach Alter, Geschlecht)?

Zu 3.:

Anzahl der Tatverdächtigen zu Fällen mit dem Unterthema "gegen Asylunterkünfte" 2014

	männlich	weiblich	gesamt
Heranwachsende(r)	3	0	3
Erwachsene(r)	8	0	8
gesamt	11	0	11

- 4. Über wie viele der Tatverdächtigten lagen polizeiliche Vorerkenntnisse aus dem Bereich PMK-rechts vor?
- Zu 4.: Von den 11 bekannt gewordenen Tatverdächtigen hatte keiner zum Tatzeitpunkt Vorerkenntnisse aus dem Bereich der Politisch motivierten Kriminalität.
- 5. Zu welchen der in Frage 1 genannten Delikte erschien eine Pressemeldung der Polizei?
- Zu 5.: Zu 16 Delikten erfolgten Pressemeldungen der Polizei Berlin. Diese können der Anlage entnommen werden.

Berlin, den 15. Januar 2016

In Vertretung

Bernd Krömer Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Jan. 2016)

Fälle im Unterthema "gegen Asylunterkünfte" für das Jahr 2014

Legende:

Abkürzung	Bezeichnung
BSR	Berliner Stadtreinigung
fref	fremdenfeindlich
ggAs	gegen Asylunterkünfte
Rass	Rassismus
UvA	Unterbringung von Asylsuchenden
V/P	Verherrlichung Propaganda

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
10	PMK - rechts			Maxie-Wander-	Hellersdorf	UvA;fref;			ja
StGB			per mit Klebeband an die Eingangstür der Asylunterkunft und brachten diesen zur	Str. Carola-Neher-		ggAs;			
			Umsetzung. Dadurch wurde die Eingangs-						
			tür beschädigt. An einem leerstehenden	J					
			Nebengebäude wurde die Eingangstür						
			ebenfalls durch Pyrotechnik beschädigt.						_
§ 185	PMK - rechts		Zur Tatzeit befand sich der Beschuldigte in		Hellersdorf	UvA;fref;	1		ja
StGB			einer Gruppe weiterer Personen der rechten Szene, die an der Asylunterkunft Caro-	Str.		ggAs;			
			la-Neher-Str. ein Musikvideo drehte. Die						
			Personengruppe betrat sodann die Treppe						
			vor dem Eingang der Flüchtlingsunterkunft,						
			wo sie von dem Geschädigten, Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes, angesprochen						
			und zum Verlassen der Örtlichkeit aufge-						
			fordert wurden. Durch den Beschuldigten						
			wurde er daraufhin fremdenfeindlich belei-						
			digt.						

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
§ 308 StGB	PMK - rechts	19:35:00	Unbekannte Täter brachten von außen an einem Fenster des Waschmaschinen- raums der Asylunterkunft einen Böller an und zündeten diesen. Dabei wurde der Rahmen des Fensters beschädigt.	Maxie-Wander- Str.	Hellersdorf	UvA;fref; ggAs;			ja
§ 303 StGB	PMK - rechts	16:10:00	Unbekannte Täter brachten einen Aufkle- ber mit fremdenfeindlichem Inhalt an der Eingangstür der Asylunterkunft an.	Carola-Neher- Str.	Hellersdorf	UvA;fref; ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	01:20:00	Die Beschuldigten und weitere Personen brachten Aufkleber mit ausländerfeindlichen Inhalten an den Eingangsbereich der Unterkunft an und riefen dabei fremdenfeindliche Äußerungen.	Maxie-Wander- Str.	Hellersdorf	UvA;fref; ggAs;	2		nein
§ 185 StGB	PMK - rechts	08:30:00	In einer Schule ging eine Postkarte mit fremdenfeindlichem Inhalt ein. Bei der angegebenen Anschrift handelt es sich nicht um die dort befindliche Schule, sondern um die gleichnamige, ehemalige Schule in Kreuzberg, in der Asylsuchende untergebracht sind. Die Postkarte ist offenbar falsch zugestellt worden.	Bruno-Wille-Str.	Friedrichs- hagen	fref;Rass; ggAs;			nein
§ 224 StGB	PMK - rechts	00:15:00		Maxie-Wander- Str.	Hellersdorf	UvA;fref; ggAs;		2	ja
-	PMK - Nicht zuzuordnen	21:41:00	Der stark alkoholisierte Beschuldigte be- gab sich in den Eingangsbereich der Asyl- unterkunft und äußerte sich negativ zum Heim. Auf Befragen gab er an, dass er	Carola-Neher- Str.	Hellersdorf	UvA;ggA s;	1		nein

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
			lediglich seinen Unmut zur Asylunterkunft und seine "freie Meinung" äußern würde.						
§ 303 StGB	PMK - rechts	04:15:00	Eine unbekannte männliche Person schlug mit einem Holzstab gegen das Fenster der Asylunterkunft. Dabei ging die Fenster- scheibe zu Bruch.		Grünau	UvA;fref; ggAs;			ja
§ 303 StGB	PMK - rechts	10:00:00	Unbekannte Täter brachten an der Giebelwand eines Hauses einen fremdenfeindlichen Schriftzug an. Das Haus grenzt an eine zukünftige Unterkunft für Flüchtlinge.	Radickestr.	Adlershof	UvA;fref; ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts		Unbekannte Täter sprühten einen frem- denfeindlichen Schriftzug an die Haus- wand eines zukünftigen Flüchtlingsheimes.	Radickestr.	Adlershof	UvA;fref; ggAs;			ja
§ 306a StGB	PMK - rechts	22:59:00		Salvador- Allende-Str.	Köpenick	UvA;fref; V/P;ggAs ;	2		ja
§ 86a	PMK - rechts	29.04.2014	Der Beschuldigte versuchte zusammen mit	Salvador-	Köpenick	UvA;fref;	1		ja

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
StGB			einer weiteren Person, die Asylunterkunft in Brand zu setzen (gesondert bewertet). Nachdem sie die brennbare Flüssigkeit an einem Notausgang versprüht und entzündet hatten, entbot der Beschuldigte den "Hitlergruß".	Allende-Str.		ggAs;			
§ 303 StGB	PMK - rechts	22:59:00	An der Rückseite der Asylunterkunft wurde ein fremdenfeindlicher Schriftzug festgestellt.	Salvador- Allende-Str.	Köpenick	UvA;fref; ggAs;	1		ja
§ 130 StGB	PMK - rechts	23:59:00	Es wurden Flugblätter mit fremdenfeindli- chem Inhalt über den Zaun der Flücht- lingsunterkunft geworfen.	Klingsorstr.	Lichterfelde	fref;ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	00:20:00	Unbekannte Täter warfen ein Fenster der Flüchtlingsunterkunft ein. Dabei wurde die Außenverglasung zerstört.	Werneuchener Str.	Alt- Hohen- schönhau- sen	fref;ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	01:30:00		Karower Chaus- see	Buch	UvA;fref; Rass;gg As;			ja
§ 303 StGB	PMK - rechts	11:30:00	Unbekannte Täter warfen Bauzäune und Bauzaunfüße am Baugelände einer zu- künftigen Containerunterkunft für Asylsu- chende um.	Karower Chaus- see	Buch	fref;ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	10:35:00		Alfred-Randt- Str.	Köpenick	UvA;fref; ggAs;			nein

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
§ 224 StGB	PMK - rechts		Der Geschädigte ist Bewohner in einer Unterkunft für Asylsuchende. In seinem Bett liegend wurde er von einem Stahlkugelgeschoss am Bauch getroffen, und ein weiteres Geschoss flog gegen die Zimmertür.		Siemens- stadt	UvA;fref; ggAs;		1	ja
§ 303 StGB	PMK - rechts	12:40:00	Unbekannte Täter stießen den Bauzaun einer zukünftigen Containerunterkunft für Asylsuchende um.	Schönagelstr.	Marzahn	fref;ggAs;			nein
§ 86a StGB	PMK - rechts	10:53:00		Kirchhainer Damm	Lichtenrade	fref;V/P;g gAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	12:00:00	Unbekannte Täter entfernten den Bauzaun um das Gelände der zukünftigen Contai- nerunterkunft. Für die Demontage des Zaunes wurde Werkzeug benötigt, da die Zaunfelder ineinander verschraubt waren.	Schönagelstr.	Marzahn	fref;ggAs;			nein
§ 130 StGB	PMK - rechts	15:30:00	Im Rahmen eines bevorstehenden Aufzuges mit dem Thema "Bleiberecht für alle" wurde ein rechtsgerichteter Schriftzug am Zaun der Gerhart-Hauptmann-Schule festgestellt.	Ohlauer Str.	Kreuzberg	fref;ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	00:02:00	Unbekannte Täter zertrümmerten eine Fensterscheibe des Wohnheimes mit einem Pflasterstein. In dem Wohnheim halten sich auch Asylsuchende auf. In dem Heim sind 750 Personen untergebracht, bei 141 Personen handelt es sich um Asylsuchende.	Otto-Rosenberg- Str.	Marzahn	fref;ggAs			ja
§ 86a StGB	PMK - rechts		Das Gelände, auf dem eine Containerun- terkunft für Asylsuchende errichtet werden	Karower Chaus- see	Buch	UvA;fref; V/P;ggAs			ja

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
			soll, ist von Bauzäunen umgeben. Eine unbekannte Personengruppe hielt sich davor auf und skandierte mehrfach rechte Äußerungen. Einige der Zaunfelder wurden umgerissen oder verbogen.			,			
§ 125 StGB	PMK - rechts	06:10:00	Eine Gruppe von ca. 20 Personen stieß den gesamten Bauzaun an einer zukünftigen Flüchtlingsunterkunft um. Dabei führten sie Baseballschläger und Kampfhunde mit. Während der Tat riefen die Täter mehrfach fremdenfeindliche Äußerungen, einige zeigten den "Hitlergruß".	Karower Chaus- see	Buch	UvA;fref; V/P;ggAs ;			ja
§ 303 StGB	PMK - rechts	23:00:00		Alfred-Randt- Str.	Köpenick	fref;ggAs;			nein
§ 123 StGB	PMK - rechts		Der Beschuldigte stieß mehrfach Zaunfelder auf dem Gelände eines zukünftigen Containerdorfes für Asylsuchende um.	Karower Chaus- see	Buch	fref;ggAs;	1		ja
§ 303 StGB	PMK - Nicht zuzuordnen	22:00:00	Vor der zukünftigen Asylunterkunft wurden sechs unbekannte Personen auf dem Gehweg festgestellt. Diese hatten mit Kreide themenbezogene Schriftzüge auf dem Gehweg angebracht. Die mit der Reinigung beauftragte BSR konnte die Schriftzüge nicht beseitigen.	Hausvaterweg	Falkenberg	UvA;ggA s;			nein
§ 123 StGB	PMK - Nicht zuzuordnen	09:15:00	Auf dem verschlossenen Gelände der BSR wurde ein themenbezogenes Transparent festgestellt, welches am Dach eines Gebäudes angebracht war. Auf diesem Gelände ist eine Containerunterkunft für Flüchtlinge geplant.	Hausvaterweg	Falkenberg	ggAs;			nein
§ 303	PMK - Nicht	14.11.2014	Durch unbekannte Täter wurde ein	Schönagelstr.	Marzahn	ggAs;			nein

Zähldelikt	Phänomen	Tatzeit	Sachverhalt	Straße	Ortsteil	Thema	bekannte Täter Anzahl	bekannte Op- fer Anzahl	Presse
StGB	zuzuordnen		Zaunfeld des Bauzaunes der zukünftigen Flüchtlingsunterkunft eingedrückt und Streben aus den Haltepunkten gerissen.						
§ 303 StGB	PMK - rechts	23:10:00	Drei Täter stießen mehrere Bauzaunfelder um, wobei ein Zaunfeld stark beschädigt wurde.	Groscurthstr.	Buch	fref;ggAs;			nein
§ 123 StGB	PMK - rechts	08:15:00	Auf dem ehemaligen Grundstück der BSR wurde am Dach eines leerstehenden Gebäudes ein themenbezogenes Transparent festgestellt. Auf diesem Gelände ist eine Containerunterkunft für Flüchtlinge geplant.	Hausvaterweg	Falkenberg	fref;ggAs;			nein
§ 241 StGB	PMK - rechts	21:30:00	Zwei Sicherheitsmitarbeiter wurden vom Beschuldigten fremdenfeindlich angesprochen, wobei er gleichzeitig mit einer Eisenstange in seine Hand schlug. Die Geschädigten bewachten den Bauzaun für das zukünftig geplante Asylsuchendeheim bewachen.	Groscurthstr.	Buch	fref;ggAs;	1		nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	02:19:00	Unbekannte Täter beschädigten mehrere Zaunfelder einer Baustelle für eine geplan- te Unterkunft für Asylsuchende.	Schönagelstr.	Marzahn	fref;ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - rechts	20:12:00	Der Tatverdächtige stieß mehrere Zaunfelder um. Hierbei handelt es sich um die Begrenzung einer geplanten Contai- nerunterkunft.		Buch	fref;ggAs;	1		ja
§ 1 SprengG	PMK - rechts		5 1	Alfred-Randt- Str.	Köpenick	fref;ggAs;			nein
§ 303 StGB	PMK - Nicht zuzuordnen	02:19:00	Bei der Überprüfung der geplanten Containerunterkunft wurde festgestellt, dass der Bauzaun zum Teil umgestoßen wurde.	Schönagelstr.	Marzahn	ggAs;			nein